



# TSV Faustball 2012



im



Jahresrückblick der

**Faustball-Abteilung**

**Turn- und Sportverein Gärtringen 1921 e.V.**

für das Jahr 2012.



# Impressum

---

© 2013

**Turn- und Sportverein Gärtringen 1921 e.V.**

**Abteilung Faustball**

[www.tsvgaertringen-faustball.de](http://www.tsvgaertringen-faustball.de) • [abteilungsleitung@tsvgaertringen-faustball.de](mailto:abteilungsleitung@tsvgaertringen-faustball.de)

*Verantwortlich für den Inhalt:*

Olaf Niemann

Abteilungsleiter Faustball

*Auflage:* 15 Stück



# Jahresbericht Abteilung Faustball

## Nach fetten Jahren kommen auch wieder magere...

Nachdem das Jahr 2011 einige Highlights aufbieten konnte, musste man im folgenden Jahr 2012 wieder etwas kleinere Brötchen backen.

In der Feldsaison konnte bei den Jugendmannschaften allein die U14 männlich wirklich überzeugen, in dem sie sich den 3. Platz der Württembergischen Meisterschaft und auch den 3. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft sicherte.

Bei den Aktiven waren gleich drei Mannschaften richtig erfolgreich: die Frauen 2 wurden in der Verbandsliga 3. und nahmen an den Aufstiegsspielen zur Schwabenliga teil. Leider scheiterten sie. Die Männer 2 sicherten sich den 2. Platz in der Bezirksliga und verpassten den Aufstieg in die Landesliga nur knapp. Und die Männer 35 sicherten sich den Aufstieg in die Verbandsliga, nachdem sie in der Landesliga Meister wurden.

Im Sommer zeigte sich die Faustballabteilung wieder einmal als guter Gastgeber, als die österreichische Schulklasse, die bei der Weltmeisterschaft 2011 in Österreich einen Aufenthalt beim Weltmeister gewonnen hatte, zu Besuch war. Die Kinder wurden bei zumeist gleichaltrigen Jugendlichen in den Familien untergebracht, was sehr großen Zuspruch fand.

Auch in der gerade zu Ende gehenden Hallenrunde hatten die Gärtringer Jugendmannschaften leider eher die hinteren Plätze eingenommen. Nur die neu formierte U14 weiblich, mit Verstärkung durch zwei Spielerinnen aus Grafenau, konnte sich den Titel bei der Landesmeisterschaft holen.

Am erfolgreichsten waren die Frauen 1, die sich in der 2. Bundesliga den 2. Platz sicherten und somit an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga teilnehmen durften. Nach hartem Kampf haben sie es im vierten Anlauf geschafft und sind in der kommenden Hallenrunde 2013/2014 erstklassig.

## Highlights

Im vergangenen Juni war eine österreichische Schulklasse zu Besuch in Gärtringen. Hintergrund war, dass diese Klasse bei der Weltmeisterschaft, die 2011 in Österreich ausgerichtet wurde, eine „Reise ins Land des Weltmeisters“ gewonnen hatte.

Nach einem knappen Jahr Vorbereitung konnte das Orga-Team die Kinder bei ihren Gastfamilien unterbringen und eine tolle, abwechslungs- und erlebnisreiche Woche bieten. Es gab viele positive Rückmeldungen, und als kleines Dankeschön erfolgte schon bald die Gegeneinladung nach Österreich, die dieses Jahr in den Sommerferien umgesetzt werden soll.

Im Juli fand wieder das bekannte Bürgerfest statt. Hier hatte die Faustballabteilung ihre Caipi-Bar aufgebaut, die viel Zulauf fand.



*Gemeinsames Faustball-Training der Österreicher und unserer Faustballjugend mit einigen Weltmeistern*

## Abteilung Faustball



Österreicher im Klettergarten Herrenberg



Stand der Faustballabteilung auf dem Bürgerfest

## Feldsaison 2012

In die Feldsaison 2012 startete der TSV mit insgesamt 13 Teams in die Verbandsrunde.

Im Jugendbereich qualifizierte sich der TSV in insgesamt drei Altersklassen (U14m, U12, U10) für die Württembergische Meisterschaft. Die teils hochgesteckten Ziele konnten nicht von allen Teams erreicht werden. Sowohl die U10 als auch die U12 belegte jeweils den 6. Platz. Allein die U14m überzeugte und gewann die Bronzemedaille. Diese berechnete die Mannschaft zur Teilnahme bei der Süddeutschen Meisterschaft in Vaihingen/Enz. Hier wurde die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft knapp verpasst, denn nach tollem Einsatz nahmen die Jungs ebenfalls die Bronzemedaille mit nach Hause.

Im Aktivenbereich setzten die Männer 35 als Meister der Landesliga ein Ausrufezeichen und stiegen somit direkt im ersten Jahr in die Verbandsliga auf. Auch die Männer 2 sicherten sich den Aufstieg in die Landesliga, in dem sie den 2. Platz in der Bezirksliga belegten. Die Frauen 2 wurden Dritter in der Verbandsliga, scheiterten jedoch abermals bei den Aufstiegsspielen.

Auch in 2012 war erst eine lange Eingewöhnung nötig, um die entsprechenden Leistungen im Feld abrufen zu können, da gerade im Frühjahr die Trainingsmöglichkeiten aufgrund der fehlenden Drainage nicht optimal sind.



U14 männlich – 3. Platz WM & SDM



M35 - Landesligameister

### Hallensaison 2012/2013

Auch in der gerade abgeschlossenen Hallenrunde qualifizierten sich nur 3 von den gemeldeten 9 Jugendmannschaften für die Württembergische Meisterschaft (U18m, U16m, U14m). Die ganz junge U18m erreichte den 6. Platz, während die U16m und U14m mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden sein mussten.

Einen tollen Erfolg gab es bei der neu gebildeten U14w. Die Mannschaft wurde mit Spielerinnen der U12 und sogar U10 besetzt, hinzu kamen zwei Spielerinnen aus Grafenau. Sie wurde für die Landesmeisterschaft nachgemeldet und zeigte, dass hier viel Potential steckt. Sie wurde direkt Landesliga-Meister.

Auch im Aktivenbereich konnten einige Erfolge verzeichnet werden.

Die Männer 45 spielten eine souveräne Saison, hatten sich zu Beginn mit Jutta Zechling verstärkt und belegten am Ende den 2. Platz.

Die Männer 35 machten es besonders spannend. Erst am letzten Spieltag sollte sich der Meistertitel entscheiden, auf den die Gärtringer Männer mit einem Auge schielten. Im letzten Spiel des Tages setzte es leider eine knappe Niederlage gegen Magstadt, die damit Meister wurden. Den Männer 35 blieb, nachdem drei Mannschaften punktgleich waren, am Ende auf Grund des schlechteren Ballverhältnisses sogar nur der 3. Platz hinter Hohenklingen.

Am erfolgreichsten waren die Frauen 1. Vor der Saison wurde als Ziel die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 1. Bundesliga gesetzt. Nach einigen Höhen und Tiefen während der Saison belegten die Frauen 1 den 2. Tabellenplatz und nahmen auch teil. Nach hartem Kampf und engen Spielen wurde auch hier der 2. Platz belegt und der Aufstieg in die 1. Bundesliga ist somit perfekt.

Die Gruppe der Faustball-Minis, die im Herbst 2011 wieder ins Leben gerufen wurden, erfreut sich größter Beliebtheit. Immer mittwochs platzt die Halle schier aus den Nähten, wenn die Kleinsten an den Ballsport herangeführt werden. Auch in diesem Jahr bekommen die Nachwuchs-Faustballer im März bei der Turngaumeisterschaft ihre erste Chance zu zeigen, was sie in der vergangenen Hallenrunde gelernt haben.



U14 weiblich – Landesligameister



Frauen 1 – Aufstieg in die 1. Bundesliga

### Ergebnisübersicht des Jahres 2012

Aufgrund der vielen Mannschaften können wir in diesem Jahresrückblick nicht auf jedes einzelne Team im Detail eingehen. Die Platzierungen aller Teams im Überblick:

## Abteilung Faustball

### Nachtrag zur Hallenrunde 2011/2012:

Frauen 30: 8. Platz bei der DM

Mannschaft	Feld 2012	Halle 2012/2013
Frauen 1:	SL: 3. Platz	2. BL: 2. Platz, Aufstieg 1.BL
Frauen 2:	LL: 3. Platz	SL: 3. Platz
Frauen 30:		DM: ?. Platz (Ende März)
Herren 1:	VL: 5. Platz	SL: 4. Platz
Herren 2:	BZL: 2. Platz	BZL: 4. Platz
Senioren 35:	LL: 1. Platz, Aufstieg VL	LL: 3. Platz
Senioren 45:	GL: 3. Platz	GL: 2. Platz
U18m (A-Jugend m.):		WM: 6. Platz
U18w (A-Jugend w):	LLM: zurückgezogen	
U16m (B-Jugend m.1):	LLM: 2. Platz	WM: 4. Platz
U14m:	WM: 3. Platz	WM: 4. Platz
	SDM: 3. Platz	
U14w:		LLM: 1. Platz
U12 (D-Jugend gem.) :	WM: 6. Platz	LLM: 3. Platz
	BZM: 4. Platz	LLM: 5. Platz
U10 (E-Jugend gem.):	WM: 6. Platz	LLM: 3. Platz
	LLM: 6. Platz	BZM: 2. Platz
		BZM: 6. Platz

Als Trainer standen im vergangenen Jahr folgende Personen zur Verfügung:

Faustball-Minis: Katja Boog und Susanne Löhnert

U 10 / U12: Uli Niemann mit ihren Co-Trainern Friederike Armbruster, Carola Krug und Tim Genkinger

U14 männlich: Rebecca Schneider, Alexander Tschertsche und Thomas Voigt

U18 / U16 m.: Alexander Dawidowski, Marcel Guadagnino, Thomas Voigt und Alexander Tschertsche

U18 weiblich: Tanja Rebmann

Männer I: Andreas Heinz und Alwin Oberkersch

Frauen: Uli Niemann und Christiane Oberkersch

Zur Baden-Württembergischen Schulmeisterschaft fuhr man wie bereits in den Vorjahren mit einem Reisebus nach Karlsruhe. Mit insgesamt neun Teams traten vier Schulen an. Auch in diesem Jahr nahm der TSV einen großen Pott mit nach Hause – denn vom Bundesminister des Inneren gab es einen Ehrenpreis, weil die meisten Mannschaften mit dem TSV kamen. Ein großer Dank gilt wieder den Organisatoren Susanne Löhnert und Moni Ebner. Hier die Platzierungen:

Gemischte Jugend bis 10 Jahre	Peter-Rosegger-Schule	9. Platz
	Peter-Rosegger-Schule	13. Platz
Gemischte Jugend bis 12 Jahre:	Otto-Hahn-Gymnasium BB	10. Platz
	Otto-Hahn-Gymnasium BB	4. Platz
	Theodor-Heuss-Realschule	6. Platz
Weibliche Jugend bis 18 Jahre:	Otto-Hahn-Gymnasium BB	1. Platz
Männliche Jugend bis 15 Jahre:	Otto-Hahn-Gymnasium BB	11. Platz
	Andreae-Gymnasium Hbg	4. Platz
Männliche Jugend bis 18 Jahre:	Theodor-Heuss-Realschule	2. Platz



Neben dem eigentlichen Spielbetrieb wurden über das Jahr hinweg auch immer wieder Turniere besucht, bei denen tolle Erfolge erzielt wurden.

Ein besonderes Highlight ist hierbei jedes Jahr die Turngaumeisterschaft, bei der vor allem unsere Jüngsten meist zu ihrem ersten Einsatz kommen und dann eine Medaille mit nach Hause bringen.

All diese Erfolge werden noch durch einige Berufungen in den Landeskader ergänzt und bestätigen die hervorragende Jugendarbeit des TSV. Dabei erzielte Jan Löhnert tolle Erfolge. Beim kleinen Deutschlandpokal holte Jan in der Wertung der U14 männlich die Goldmedaille, genau wie beim Europapokal in Österreich. Im erweiterten Kader bei der männlichen U14 stehen weiterhin Simon Wolff und Nils Niemann, bei der weiblichen U14 ist Kim Niemann dabei.

Die Erfolge der Gärtringer Faustballer spiegeln sich jedes Jahr bei der Sportlerehrung der Gemeinde wider. Auch in diesem Jahr waren die Faustballer die stärkste Fraktion unter den vielen Geehrten. Und auch bei der Ehrung innerhalb des TSV war die Bühne durch Faustballer sehr gut gefüllt.

Besonders erfreulich ist auch, dass mit Alexander Tschertsche und Thomas Voigt zwei Jugendtrainer derzeit ihre C-Trainerausbildung machen. Ein Teil dieser Ausbildung fand am zweiten Februar-Wochenende unter Leitung von Rainer Frommknecht in Gärtringen statt.

Durch den Zugang von Alwin Oberkersch zum TSV, ist der TSV inzwischen der Verein mit den meisten internationalen Schiedsrichtern im ganzen Bundesgebiet und vermutlich auch in Europa. Nicole Heldmaier (Frauen in Neuenbürg) und Alwin Oberkersch (Herren in Coburg) piffen die Endspiele der Deutschen Meisterschaften in der Hallenrunde. In der Feldrunde sind drei wieder auf Reisen: Alwin fliegt zu den World Games nach Kolumbien und Olaf und Nicky fahren zum Europa-Cup nach Kremsmünster in Österreich.



Erfolgreiche Faustball-Minis auf der Turngaumeisterschaft



Ausgezeichnete Faustballer bei der Sportlerehrung

## Sonstiges

In der Abteilungsführung gab es im letzten Jahr keine Veränderungen, alle Amtsinhaber standen wieder zur Wahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als weiterer Beisitzer ist nun auch Alexander Tschertsche dabei.

Unser Rasenplatz hinter der Theodor-Heuss-Halle wird wie gewohnt von Helmut Hornikel gepflegt, der mit Günter Höpfer eine hilfreiche Hand an seiner Seite hat. Durch die starken Regenfälle im Mai hat unser Platz ein wenig gelitten, durch die fehlende Drainage haben wir hier immer wieder Probleme, da der Trainingsbetrieb trotzdem weitergehen muss. Langfristig wäre sicherlich ein zweiter Platz wünschenswert. Im letzten Jahr musste altershalber ein neuer Rasenmäher angeschafft werden.

## Veranstaltungen

Die Maiwanderung rund um Gärtringen, die an der Theodor-Heuss-Halle endete und die Feldsaison einläutete, fand bei allen Teilnehmern guten Anklang.

Am Zeltlager des Schwäbischen Turnerbundes (knapp 500 Teilnehmer) in Ötisheim nahmen wieder über zwanzig begeisterte Gärtringer Jugendliche teil. Es entstehen immer wieder Freundschaften zu anderen

## Abteilung Faustball

---

Vereinen, die gepflegt werden. In diesem Jahr waren neben den bekannten Betreuern wieder zwei Väter dabei, die sowohl als Helfer unverzichtbar waren als auch ihre Erfahrungen mit dem Ball ausbauen konnten.

Das Sommerfest an der Theodor-Heuss-Halle fand wieder großen Anklang bei den Mitgliedern. Bei diesem Fest kommen viele Eltern dann auch erstmals in Kontakt mit dem „runden Etwas“. Dabei wurden auch die Spieler des Jahres geehrt: Im Jahr 2012 waren dies Kim Niemann und Florian Jost, sowie die U14 männlich, die als ‚Preis‘ den Eintritt in ein Freizeitbad bekam. In den Herbstferien wurde dann ein gemeinsamer Ausflug für alle Jugendliche ins Badeparadies nach Titisee-Neustadt unternommen, der super ankam.

Beste Stimmung herrschte auch wieder beim Frühjahrsbesuch auf dem Wasen. Zusammen mit Mitgliedern aus den anderen TSV-Abteilungen sorgten die Faustballer wieder für mächtig Stimmung.

Im Herbst 2012 wurde das 16. Rolf Niemann Gedächtnisturnier mit sehr guter Resonanz durchgeführt. Insgesamt 65 Mannschaften spielten an 4 Tagen, wobei wir uns in diesem Jahr abermals als guter Gastgeber zeigten, sowohl in sportlicher als auch in kulinarischer Hinsicht. Wie bereits im Vorjahr wurde das Eliteturnier aufgrund der großen Resonanz an Bundesligateams in zwei Hallen gespielt. Die Ortsmeisterschaft wurde wieder auf dem großen Feld ausgetragen, es nahmen wieder 7 Mannschaften teil. Sieger wurde hier das Team um Andreas Hornikel, die „Gerechtigkeitsliga“.

Zum ersten Mal hatte die Faustballabteilung am 03. und 04. Januar 2013 den Traum vieler junger und jung gebliebener Männer verwirklicht, als eine 146m lange Carrera-Rennbahn im Vereinsheim aufgebaut wurde. Dieser Event fand sehr großen Anklang bei Groß und Klein, es war ständig Betrieb und am zweiten Tag mussten die Öffnungszeiten sogar etwas verlängert werden. Ein voller Erfolg, der vielleicht bald wiederholt wird.

Unser Mitternachtsturnier am 5. Januar fand zum siebten Mal statt. Insgesamt zwölf Teams kämpften dabei um den Wanderpokal, den letztlich die Heuchlinger gewannen.



*TSV Faustballer on Tour bei der Maiwanderung 2012*



*Carrera-Fieber für Groß und Klein*

### Ausblick

Das Jahr 2013 wird ein eher ruhiges Jahr werden für die Faustballabteilung. Es sind keine außerordentlichen Events geplant, im Sommer wird ein Teil der Jugend nach Österreich zum Gegenbesuch aufbrechen und im Herbst beginnt für die Frauen das Abenteuer 1. Bundesliga.

Nach so vielen Fakten und Zahlen darf ich noch **DANKE** sagen! Danke an alle diejenigen, die Woche für Woche durch ihren unermüdlichen Einsatz der Faustballabteilung zur Verfügung stehen.

Mein Dank gilt auch allen Eltern, die uns sowohl bei Auswärtsspielen als auch bei Heimspieltagen mit Fahren, Kuchenspenden oder beim Bewirtschaften das ganze Jahr über tatkräftig unterstützen.

Nicht zu vergessen einen besonderen Dank unseren Sponsoren, auf die wir uns auch im letzten Jahr wieder verlassen durften.

Olaf Niemann  
ABTEILUNGSLEITER FAUSTBALL

